

<b>Protokoll</b>	
<b>Sitzung vom:</b>	22. November 2018
<b>Ort:</b>	Bürgerzentrum Wiblingen
<b>Gremium:</b>	RPG Wiblingen
<b>TeilnehmerInnen:</b>	Teilnehmerliste kann eingesehen werden
<b>Entschuldigt:</b>	Dr. Roth, Brigitte Duong, Wolfgang Stittrich, Pfarrer Hagner, Seraph Einberger, Rose Goller-Nieberle
<b>Moderation:</b>	Ulrike Häufele/Bernd Heinemann
<b>Protokoll:</b>	Birgit Wegele-Hehl
<b>nächstes Treffen:</b>	24. Januar

### TOP 1

#### **Verabschiedung des Protokolls vom 25. Oktober 2018**

Liegt noch nicht vor.

#### **Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung**

Wird einstimmig angenommen

### TOP 2

#### **Wiblinger Kapellenweg (Herr Barth und Herr Rau)**

Herr Barth und Herr Rau stellen den vorgesehenen Wiblinger Kapellenweg vor. Es werden 20 Objekte durch einen verbindenden Weg gekennzeichnet. Der Rundweg wird ca. 10 km lang sein. Das Aufstellen der Schilder und die Pflege des Kapellenwegs wird der Förderverein übernehmen. Dieser Kapellenweg ist evtl. auch für Schulklassen interessant. Bewerbung des Kapellenwegs über die Wiblinger Stadtteilblätter, Infoblätter und Homepage des Fördervereins. Die Finanzierung kann der Verein teilweise selbst abdecken. Einen Antrag für die Mitfinanzierung nehmen die Stadträte mit in die Haushaltssitzung.

#### **Wiblinger Museum**

Räume sind immer noch keine gefunden. Räume im Klosterareal sind wünschenswert. Ein integriertes Cafe käme den Besuchern zu Gute.

4 Tage lang war die Ausstellung des Wiblinger Malers Max Ott zu sehen. 1.300 Besucher waren gekommen. Das Interesse war sehr groß.

### TOP 3

#### **Projekt 2027 Binsenweihergelände (Herr Raiber)**

Herr Raiber berichtet: Vor 40 Jahren, als der TV Wiblingen sein Domizil am Binsenweiher hatte, wurde die Pflege von einem städtischen Mitarbeiter übernommen.

Bis vor 30 Jahren fuhr die städtische Kehrmaschine regelmäßig bis zum Schützenheim.

Vor 20 Jahren (1999) kam das Pflingsthochwasser, der TV Wiblingen bezog die neuen Räume und Sportflächen an der Bezirkssportanlage. Seither wird der Binsenweiher von städtischer Seite nicht mehr gepflegt und verwildert. An den Bänken gibt es keine Mülleimer mehr. Seit 10 Jahren kommt auch kein Schneepflug mehr.

Seit dieser Zeit übernimmt Herr Raiber diesen Job. Die untere Naturschutzbehörde möchte alles der Natur überlassen. Es gibt keinen richtigen Biergarten, die Gastronomie kann nicht überleben. Die Vereine sind nicht in der Lage um ihre Grundstücke, Flächen und Häuser Ordnung zu schaffen, das Gras, die Büsche in Zaum zu halten. Parkplätze beim Schützenheim sind mittlerweile komplett zugewachsen.

Vor 4 Jahren trat die Weihung über die Ufer und überschwemmte landwirtschaftliche Flächen.

Vor 20 Jahren wurde das Baugebiet Eschwiesen erschlossen. Der Kanal endet am Binsenweiher

Beim Projekt Binsenweiher steht an erster Stelle, diese Dinge zu organisieren und zu regeln. Kooperationen zu schaffen, Wegenetze ausschreiben um wildes Parken auf landwirtschaftlichen Flächen zu verhindern.

Es müssen Gespräche mit der Stadtverwaltung, den Stadträten, den Vereinen und evtl. der EBU stattfinden.

Damit der Binsenweiher für die Wiblinger Bürgerschaft ein Naherholungsgebiet wird, müssen entsprechende Mittel eingestellt werden.

### **Stadtteilentwicklungskonzept**

Themen werden sein:

- Quartiere besser vernetzen
- Selbstbewusstsein der Bürgerschaft stärken
- Planungswerkstatt beginnt im Frühjahr 2019
- Stadtteilspaziergänge
- thematische Stammtische
- Veranstaltungen, Foren mit der Bürgerschaft
- Soziale Themen und Schwerpunkte
- Gute soziale Durchmischung bei der Nachverdichtung (30/70)
- Mobilitätskonzept
- ÖPNV wird für Wiblingen schlechter
- Infrastruktur

### **Herr Uhlig (Wiblinger Bürger) berichtet:**

- Gewünscht ist ein Fußweg über die Iller ins Naherholungsgebiet Silberwald in Neu-Ulm führend. Dies ist bisher gescheitert.
- Gewünscht ist auch ein Ringverkehr - Wiblingen, Neu-Ulm, Ludwigsfeld.
- Klosterhof könnte besser begrünt werden. Einen Ort der Begegnung schaffen.
- Parkplätze reichen nicht mehr aus.
- Früher gab es am Binsenweiher viel Vandalismus und Einbrüche. Den Binsenweiher mehr beleben, dann gehen diese Delikte zurück.

### **TOP 4**

#### **Berichte und Informationen**

##### **- Gemeinderat**

- Kindergartengebühren sollen verändert werden, bessere soziale Gestaltung
- Schulsozialarbeit soll weiter ausgebaut werden.- Sprachförderprojekte stark gestiegen
- Bauausschuss/Umwelt: saubere Luft, Starkregen, Lärmaktionsplan Ulmer Welle an der B 30 soll nächstes Jahr erweitert werden mit einem Kostenumfang von 600.000 Euro

- Gelände am Binsenweiherweg (ehemals Schreinerei Scharpf) liegt der Aufstellungsbeschluss vor.

### **Stadtteilkoordination**

- Ein Blatt mit den neuen Arbeitskreisen geht um. Anwesende können sich zur Mitarbeit eintragen

- Partnerschaft für Demokratie

Wiblingen hat für dieses Projekt den Zuschlag bekommen. Im Januar 2019 wird das Projekt begonnen. Eine Projektstelle wird ausgeschrieben.

- Das Weihnachtsessen der RPG Wiblingen findet am 13. Dezember im Hotel Löwen statt. Eine gesonderte Einladung geht den Mitgliedern zu.

Ende der Sitzung gegen 22.00 Uhr

f.d.P.

Birgit Wegele-Hehl